INP Referenz

Belo Monte-Bipole 1 – Übertragungsleitung

ORT: Xingu/Estreito, Brasilien

SYSTEM/TECHNIK: Übertragungsleitung: 500 kV AC/±800 kV DC/4.000 MW

LEISTUNGEN: Inbetriebnahme, Montageüberwachung

BRANCHE/ANLAGENART: Transmission & Distribution

AUFTRAGGEBER: Siemens Ltda., Brasilien

PROJEKTVOLUMEN: 870.000 EUR

ANSPRECHPARTNER



Harald Knaus
Leiter Elektrotechnik
INP Deutschland GmbH
Werkstraße 5
67354 Römerberg
Deutschland
Tel. +49 6232 6869-0
harald.knaus@inp-e.com
www.inp-e.com

Aufgabenstellung

Das Wasserkraftwerk Belo Monte befindet sich im Bundesstaat Pará im Norden Brasiliens und wird mit einer installierten Leistung von 11.233,1 MW und einer durchschnittlichen Erzeugungskapazität von 4.571 MW eines der größten Wasserkraftwerke weltweit mit 100% iger Leistung sein. Der Abschluss mit der Installation der letzten der 24 Turbinen ist für Dezember 2019 geplant.

Für die Übertragung der Energie aus Belo Monte im Norden zu den Verbrauchern im Südosten Brasiliens wurden zwei Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungsleitungen geplant, jeweils eine nach Estreito (Minas Gerais) und eine weitere nach Terminal Rio (Rio de Janeiro).

Projektbeschreibung

Siemens war für die Entwicklung von Bipole 1 von Xingu (Pará - ca. 17 km vom Belo Monte Damm entfernt) nach Estreito im Süden des Bundesstaats Minas Gerais verantwortlich.

Der Anschluss des Umspannwerkes Xingu an das 500-kV-Umspannwerk Estreito erfolgte über eine bipolare Freileitung mit einer Gesamtlänge von ca. 2.090 km.

Leistungen INP

- Montageüberwachung und Montageleitung
- Inbetriebnahme von Systemkomponenten
- Gestellung von qualifiziertem Fachpersonal
- Globale Mobilität: Abwicklung internationaler steuerlicher und registrativer Anforderungen